

1. Record Nr.	UNISA996411338003316
Autore	Steindorff Ludwig
Titolo	Monastische Kultur als transkonfessionelles Phänomen : Beiträge einer deutsch-russischen interdisziplinären Tagung in Vladimir und Suzdal' / / Ludwig Steindorff, DHI Moskau - Stiftung DGIA, Oliver Auge
Pubbl/distr/stampa	München ; ; Wien : , : De Gruyter Oldenbourg, , [2016] ©2016
ISBN	3-11-040555-5 3-11-042384-7
Descrizione fisica	1 online resource (456 pages)
Collana	Veröffentlichungen des Deutschen Historischen Instituts Moskau ; ; 4.
Classificazione	NV 5100
Disciplina	271
Soggetti	Monasticism and religious orders - History
Lingua di pubblicazione	Tedesco
Formato	Materiale a stampa
Livello bibliografico	Monografia
Note generali	Bibliographic Level Mode of Issuance: Monograph
Nota di bibliografia	Includes bibliographical references.
Nota di contenuto	Monastische Kultur als transkonfessionelles Phänomen -- Frontmatter -- Inhalt -- Einleitung der Herausgeber -- Hinweise zur Übersetzung der russischen Beiträge -- Teil 1: Religiöse Anliegen des Mönchtums; Entstehungsbedingungen des Mönchtums -- Das spätantike Mönchtum als „konfessionelle“ und regionale Grenzen überschreitendes Phänomen -- Der soziale und kulturelle Status russischer Klostergründer (14.–17. Jahrhundert) -- „Desperatio facit monachum“ – Mönchtum als Weg zur Reformation -- Ansätze eines Vergleiches: Gemeinsame Wurzeln und verschiedene Wege. Kommentar zu den Vorträgen in der Sektion „Religiöse Anliegen des Mönchtums; Entstehungsbedingungen des Mönchtums“ -- Teil 2: Die Liturgie im Kloster -- Psalterien des Frühen und Hohen Mittelalters im monastischen Gebrauch -- Die altrussische Beichte als Bestandteil der Klosterkultur. Traditionen und schriftliche Überlieferungen -- Die Liturgie in byzantinischen und slavischen Klöstern (9.–15. Jahrhundert) -- Ansätze eines Vergleiches: Gemeinsame Wurzeln und verschiedene Wege. Kommentar zu den Vorträgen in der Sektion „Die Liturgie im Kloster“ -- Teil 3: Religiöser Alltag: Regeln und Lebensformen – oder das Kloster als Ort der Sozialdisziplinierung -- Verstöße gegen die Regel in spätbyzantinischen Klöstern aus der Sicht kirchlicher Gerichtsbarkeit des Ökumenischen Patriarchats -- Der Welt entfremdet – der Welt

zugewandt. Religiosentum und Kommunikation im frühen und hohen Mittelalter -- Der Skit als besondere Organisationsform mönchischen Lebens -- Die Praxis der Anleitung von Novizen in altrussischen Klöstern -- Lebensformen in altrussischen Frauenklöstern -- Zwischen Kloster und Welt. Deutungen eines weiblichen franziskanischen Lebens im 14. Jahrhundert am Beispiel Sanchas von Neapel -- Ansätze eines Vergleiches: Gemeinsame Wurzeln und verschiedene Wege. Kommentar zu den Vorträgen in der Sektion „Religiöser Alltag: Regeln und Lebensformen – oder das Kloster als Ort der Sozialdisziplinierung“ -- Teil 4: Das Kloster als Baukörper -- Regelwährend und identitätsstiftend: Die Gebäude klösterlichen Lebens im abendländischen Mittelalter -- Das Ensemble des Geburt-der-Gottesmutter-Klosters im architektonischen Kontext der Stadt Vladimir (12.–17. Jahrhundert) -- Die Nekropolen der großen koinobitischen Klöster der Moskauer Rus' des 15.–16. Jahrhunderts als Spiegel des Prozesses der Verkirchlichung der Gesellschaft -- Begegnung an der Istra: Die Archäologie des Neu-Jerusalem-Auferstehungsklosters -- Teil 5: Mönche, Nonnen und ihre Herkunftsfamilien (Klöster in Familienstrategien) -- Die Klöster im Kreise der Familien. Orte der Erinnerung, des religiösen Kultes und der Feste -- Das Kloster in der Sozialstruktur der Gesellschaft im 16. und 17. Jahrhundert: Brüder, Stifter und Weltliche im Klosterdienst (auf der Grundlage von Sinodiki, Stiftungs- und Speisungsbüchern des Troica-Sergij-Klosters) -- Sinodiki mittelgroßer Klöster und die Möglichkeiten ihrer Erforschung (am Beispiel des Dionisij-Glušickij-Klosters in Vologda und des Nikolaus-Klosters in Staraja Ladoga vom 16. bis ins 19. Jahrhundert) -- Die Vorsteher von Männerklöstern im Russland der Synodalzeit (18.–19. Jahrhundert) und ihre soziale Herkunft -- Ansätze eines Vergleiches: Gemeinsame Wurzeln und verschiedene Wege. Kommentar zu den Vorträgen in der Sektion „Mönche, Nonnen und ihre Herkunftsfamilien (Klöster in Familienstrategien)“ -- Teil 6: Klöster als Integrationsfaktoren in Reichsbildungsprozessen -- Der Beitrag der Klöster zur territorialen Integration: Der Raum des heutigen Schleswig-Holsteins als Beispiel -- Klöster als politische Integrationsfaktoren – am Beispiel des Wirkens des Iosif Volockij -- Klöster und die dynastische Fehde der Moskauer Rjurikiden -- Teil 7: Klöster als Integrationsfaktoren im städtischen Leben -- Kloster als Option. Zur sozialen Dynamik religiöser Orte in der spätmittelalterlichen Stadt -- Stadtklöster im soziokulturellen Raum von Vologda (16. – Anfang des 17. Jahrhunderts) -- Ansätze eines Vergleiches: Gemeinsame Wurzeln und verschiedene Wege. Kommentar zu den Vorträgen in der Sektion „Klöster als Integrationsfaktoren im städtischen Leben“ -- Teil 8: Das Kloster im Raum, als Gestalter von Landschaft, als Wirtschaftsfaktor -- Zisterzienserklöster in der Germania Slavica und ihr Beitrag zur Gestaltung der Kulturlandschaft und zur Entwicklung der Wirtschaft im 12. und 13. Jahrhundert -- Die Wirtschaftskultur russischer Klöster im 16. und 17. Jahrhundert -- Ansätze eines Vergleiches: Gemeinsame Wurzeln und verschiedene Wege. Kommentar zu den Vorträgen in der Sektion „Das Kloster im Raum, als Gestalter von Landschaft, als Wirtschaftsfaktor“ -- Teil 9: Mönchtum und kulturelles Schaffen / Klöster als Zentren der Buchproduktion -- Handschriftliche Buchproduktion, Buchdruck und Reformen im Gefüge von Klosterbibliotheken am Ende des Mittelalters -- Johann Aventin (1477–1534) und „der Diebstahl der Klosterhandschriften“. Ein Kriminalfall oder das Renaissance-Programm? -- Austauschbeziehungen der Klöster im Bereich der Buchproduktion (15.–17. Jahrhundert) -- Die Bibliothek des Evfimij-Erlöser-Klosters in Suzdal' und ihr Schicksal -- Die Ikone der „Spanischen Gottesmutter“ aus dem Kloster des

Sommario/riassunto

A comparison between Western European Catholic monasteries and Russian Orthodox monasteries during the late Middle Ages and Early Modern period reveals their common roots in the Western and Eastern monastic traditions as well as similarities in the meaning and practical implementation of their shared early Christian heritage. The adopted social-historical perspective illustrates how the world of the monastery is connected to secular spaces.

Das Mönchtum und der Aufbau der Welt der Klöster gehören zum gemeinsamen Erbe von Ost- und Westkirche seit der Spätantike. Monastische Kultur übt auch in der Gegenwart eine starke Faszination aus – sei es als das Andere einer fern gewordenen Welt, sei es als Teil der eigenen Welt. Deutsche und russische Forschung gleichermaßen haben sich in jüngster Zeit der Thematik verstärkt zugewandt. So wie auf einer vorangehenden interdisziplinären Tagung in Vladimir und Suzdal' zu monastischer Kultur als transkonfessionellem Phänomen begegnen sich in diesem Band die beiden Forschungsdiskurse mit Beiträgen zu den religiösen Anliegen, zu Klosterleben und Klosterraum, zu politischen, wirtschaftlichen, sozialen und kulturellen Leistungen des Mönchtums. Der Band lässt strukturelle Parallelen wie auch deutlich unterschiedliche Entwicklungen in der monastischen Kultur erkennen. Er ist ein Spiegel der Vielfalt an Forschungszugängen der Geschichtswissenschaft, der Byzantinistik, Theologie, Kunstgeschichte, Archäologie und Philologie.

---